



Liebe Leser, liebe Freunde, cari amici,

unser „Jubiläum für 35 Jahre amicizia e.V.“ ist zu Ende. Wir hatten gute und schöne Veranstaltungen und hoffen, dass es all jenen, die dabei waren, auch gefallen hat. Auf Seite 6 ist ein Foto von der „Klingenden Weinprobe“ zu sehen.

Auch unser Adventskaffee war wieder durch die Unterstützung von Wiesbadener Musik-Schule und -Akademie ein voller Erfolg. Von Glatteis war ja keine Spur, so brauchte auch keiner Angst zu haben vor Behinderung im Straßenverkehr!

Zum Auftakt des neuen Jahres haben wir als **wichtigen Termin** unsere Mitgliederversammlung. Besonders wichtig wegen einer geplanten **Satzungsänderung und wegen Wahlen eines neuen Vorstands!**

Bitte sehen Sie sich dazu die Einladung auf Seite 2 und den neuen Satzungstext für § 8 auf Seite 6 an. Wir hoffen auf eine große Besucherzahl!

Die Pinwand weist zumindest die Daten unserer geplanten Reisen auf, auf Seite 3 sind Vorab-Informationen zu finden und auch konkrete Reiseprogramme.

Wir wünschen Ihnen frohe und entspannte Weihnachtstage, einen tosenden oder auch sanften Start ins neue Jahr und vor allem darauf folgend 12 Monate in Zufriedenheit!

Ihr / Euer Vorstand

Heute noch ein Extragruß von mir, denn nach 12 Jahren *des LETTERA*-Verfassens ist dies meine letzte. Dem nächsten Vorstand werde ich nicht mehr angehören - Neuwahlen kommen ja schon im Februar.

Alles Liebe, alles Gute Ihre/ Eure Brigitte Mohr

Inhalt:

In eigener Sache / Pinwand	Seite 1
Einladung Mitgliederversammlung	Seite 2
Reisen in 2016	Seite 3
30 Jahre gelebte Freundschaft	Seite 4
Desiderata	Seite 5
Bunte Seite mit Satzungsänderung	Seite 6

Pinwand

**Mitgliederversammlung
mit Vorstandswahlen**

**Fr, 5. Februar 2016
s. auch Seiten 2 und 6**

Reisen in 2016

**Wanderwoche im Chianti
15. bis 23. April**

**Frühlingsreise Toskana mit HP Klein
20. bis 28. Mai
(nur noch wenige Plätze frei!)**

**Kulturreise in die Toskana
9. bis 17. September**

**Herbstreise am Trasimeno-See
16. bis 24. September**

**Sprachreise nach Lignano / Friaul
7. bis 15. Oktober**

Stammtisch:

Jeden 2. Mittwoch im Monat, ab 18:30 h
im „Ristorante Turnhalle“
Rathenauplatz 13
65203 Wiesbaden-Biebrich
Tel.: 0611 / 66928

Einladung
zur
ordentlichen Mitgliederversammlung
mit Wahl eines neuen Vorstands

am
Freitag, dem 5. Februar 2016
19 Uhr

im
Bürgerhaus Wiesbaden-Sonnenberg
König-Adolf-Straße 6
65191 Wiesbaden
Vereinsraum I, 1. OG

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
1. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache
5. Entlastung des alten Vorstands
6. Änderung der Satzung in § 8
 - bisherige Satzung einsehbar im Internet unter „amicizia.de“ - „über uns“
 - und liegt am Wahlabend auch aus
 - Wortlaut der Änderung s. Seite 6
7. Wahl des neuen Vorstands
 - 7.1 Wahl des 1. Vorsitzenden
 - 7.2 Wahl des 2. Vorsitzenden
 - 7.3 Wahl des Schatzmeisters
 - 7.4 Wahl von zwei Schriftführern
 - 7.5 Wahl der Beisitzer (Anzahl: 3 bis max. 6)
8. Wahl von zwei Kassenprüfern
9. Verschiedenes

Kulturreise 2016

unter dem Motto
„Auf dem Weg zum Herzogtum -
Machiavelli und die Medici-Päpste“

vom 09. bis 17. September 2016

fahren wir in die Toskana - Poggio d'Oro, San Donato

Preis: 940,-- Euro ab 25 Teilnehmern,
990,-- Euro ab 20 Teilnehmern.
Einzelheiten zum Programm bei :
Michael Müller, Tel.: 0611 98827424 oder
Cornelia Heil, Tel.: 06173 5665

Programm

zur

Wanderwoche im Chianti

15. bis 23. April 2016

- 15.4. 20 h Treffen hinter Bahnhofs-Tankstelle WI
- 16.4. Ankunft gegen Mittag Hotel Primavera bei **Barberino/Tavarnelle Val di Pesa** Imbiß, Zimmerbezug, am frühen Abend kleine, leichte Wanderung zum Abendessen .
- 17.4. mit Bus zu ca. 1 ½ -stündiger leichter Wanderung von **Abbadia Isola** nach **Monteriggione**. Mittagsimbiß.
Besuch mittelalterliche Grenzfestung Siena.
- 18.4. 3-stündige Wanderung im **Elstatal**.
Aufstieg zu Mittagsimbiß mit Weinprobe.
- 19.4. Bus nach **Castellina in Chianti** (außergewöhnliches Etruskergrab), weiter nach **Siena** mit Wandern auf antiker Pilgerstraße.
- 20.4. Kurze Busfahrt. 2 ½ Std. leichter Aufstieg nach **San Gimignano** mit Weinverkostung. Stadtbesichtigung, Freizeit und ½-stündiger Abstieg zum Bus.
- 21.4. Wanderung zum **Markt** in Tavarnelle.
Imbiß bei Pieve **S. Pietro in Bossolo**.
Rundweg zum Hotel, später Nachmittag frei.
Gala-Essen im „Borgo Antico in Tavarnelle“.
- 22.4. Bustransfer ins nahe San Donato und Wanderung an **Pesafluß**. Imbiß. Cappuccino-Pause in **Sambuca**.
- 23.4. 7:45 h Koffer laden, 8:00 h Abfahrt
Geplante Ankunft in Wiesbaden 22:30 h.

Reisepreis für Mitglieder 750,-- Euro im DZ mit Vollpension, Nichtmitglieder 800,-- Euro.

Info und Anmeldung bis 31.12.2015:

Irene Vossberg, Tel. 06126 / 57346
oder Marcello Caldori mcaldori@web.de

Sprachreise 2016

Hallo liebe Sprachreisefreunde, es wird also auch 2016 eine Sprachreise geben, wir werden

vom 07. bis 15.10. 2016

noch einmal nach Lignano Sabbiadoro ins schöne Friaul Julisch Venetien fahren. Wir waren im Jahr 2013 schon einmal dort, hatten aber leider mit dem Wetter richtig PECH.

Also, ich würde mich freuen wenn wir wieder eine nette Gruppe zusammenbekämen und eine Woche Spaß miteinander haben und natürlich auch lernen, es wird 2 Gruppen geben, diesmal allerdings ohne „Gesangslehrer“. Bitte den Termin vormerken, die Anmeldungen kann man ab Februar im Internet unter www.amicizia.de (Reisen) haben oder einfach mich anrufen. Sobald die Kalkulation abgeschlossen und genehmigt ist wird der Reisepreis und das Programm erstellt und ist ebenfalls bei www.amicizia.de (Reisen) ab Februar zu finden. Erhöhen wird sich der Einzelzimmerzuschlag, das kann man im Vorfeld schon absehen, ansonsten hoffe ich dass die Kosten nicht zu sehr explodieren.

Marianne Stahl, Tel.: 0611 / 713436
oder mobil 0172 / 6034185

Programm

zur

Herbstreise am Trasimeno-See

16. bis 24. September 2016

- 16.9. 10 h Treffen hinter Bahnhofs-Tankstelle WI
Später Nachmittag Ankunft **Wipptaler Hof**
- 17.9. Ankunft Hotel direkt am Trasimenischen See
- 18.9. Fahrt nach **Perugia**, Stadtbesichtigung, Imbiß und Freizeit.
- 19.9. Kurze Fahrt zu mittelalt. **Città della Pieve**, Rundgang, Imbiß, Besuch **Kastell Panicale**
- 20.9. Bis 11 h Freizeit, dann nach **Cortona**, der Etruskerstadt. Imbiß, geführter Rundgang, Freizeit zum Besuch des einmaligen Etruskermuseums.
- 21.9. Heute ohne Bus.
Markt in **Castiglione del Lago**. Nach Imbiß Bootsfahrt zur **Isola Maggiore**. Rückkehr zum Hotel in ½-stündigem Spaziergang.
- 22.9. Fahrt nach **Assisi**. Besichtigung von **Stadt** und **großartiger Basilika**.
- 23.9. 9 h Rückfahrt bis Wipptaler Hof.
- 24.9. 9 h Weiterfahrt nach Wiesbaden.
Voraussichtliche Ankunft gegen 17 h.

Reisepreis für Mitglieder 610,-- Euro im DZ mit Vollpension, Nichtmitglieder 660,-- Euro

Info und Anmeldung:

Irene Vossberg, Tel. 06126 / 57346
oder Marcello Caldori mcaldori@web.de

30 Jahre gelebte Freundschaft

Auf eine Anzeige im Wiesbadener-Tagblatt hin reist einer der Mitbegründer unseres Vereins Helmut Viehmann 1981 zum ersten Mal nach Annaberg-Lungötz im Lammertal / Oesterreich um seinen Winterurlaub in der „Wildau“ zu verbringen. Die heimelige Pension war neun Jahre vorher neben dem uralten Bauernhaus erbaut worden und suchte Kunden. Da Helmut und seine Familie sich dort sehr wohl fühlten reiste er in der Folge jedes Jahr hin und erzählte zuhause derart begeistert davon dass sich nach und nach auch Marcello und viele andere Amicizia-Mitglieder und Sympathisanten anschlossen. **1985** war das Haus zum Winterurlaub für eine Woche nur noch von uns besetzt. Von den gut 30 Leuten hat täglich eine Gruppe Langlauf gemacht, andere sind gewandert, eine Truppe ging Skifahren. Jeden Morgen hat „unser“ Apotheker Heinrich beim Frühstück Medikamente verteilt und „unser“ Arzt Eckhart Sprechstunde gehalten. Dann wurde ausdiskutiert wer sich wo anschliesst für den Wintersport und in welcher Hütte man sich zu einem kleinen Imbiss trifft. Aber so richtig los ging es dann am Abend: Helmut Viehmann nahm sein Saxophon mit, Herbert Kohn die Geige, Jacky kam mit der Gitarre angereist und Manfred Schmidt gesellte sich mit Keyboard und Lautsprechern dazu. Brigitte aus Saarbrücken sang mit Engelsstimme zur Gitarre. So hat die Hauskapelle über die Jahre bis heute unsere Abende bereichert. Erste Probe, zweite Probe, Geburtstags-Ständchen, Konzert, evt. nochmals ein Geburtstag.....diese Abende wurden immer lustiger und oft bereits zu Hause geplant wie man mit Sketch, Bauchtanz und anderem mehr auch noch zur Unterhaltung aller beitragen könne.

Auch der 2.Vorsitzende von Amicizia Hans-Peter Klein hatte sich mit Ehefrau unserer Gesellschaft angeschlossen und bleibt wegen seinem Jux in Erinnerung. Legendär auch Rosi's kabarettistische Einlagen. Wo auch immer gespielt wurde, Tanzmusik im Geischl (1-Raum-Haus welches 1994 gebaut wurde) oder Aufwartung oder Probe oder einfach nur Zuhören: die trockenen Kehlen mussten geschmiert werden. Ob wohl Marcello auch mal eine Runde ausgegeben hat? Erinnert ihr euch der Geschichte von Hans Eichel in der Sendung von Beckmann wo er preis gab was Marcellos Kellner heimlich den Gästen erzählte? Kommt einer in den Himmel und fragt Petrus was die Ewigkeit sei. Dieser schickt ihn auf die Erde zurück mit der Aufgabe das Mittelmeer auszulöffeln. Nach tausenden von Jahren präsentiert sich der Typ neuerdings bei Petrus, bekommt aber eine zweite Aufgabe. Auch diese wird erledigt und genügt dem Petrus nicht. Aber zum dritten Mal soll es klappen und Petrus hilft mit seinem Rat: Geh nach Wiesbaden Sonnenberg, da gibt es ein Restaurant Marcello. Setz dich bei ihm an die Bar und warte darauf dass er dir einen ausgibt - das ist die Ewigkeit!

1997 kam dann die Tochter des Hauses **Christiane** zu einer Rad-Tour in die Toskana und wiederholte dies weitere zwei Mal mit Freunden aus Lungötz und Gästen ihres Hauses. Noch im selben Jahr kam sie mit Familie an ein Vereinsfest von Amicizia im Kaisersaal und teilte dem

anwesenden Publikum aus dem umgehängten Schnapsfass Stärkung aus. Zudem sponserten die „Wildauer“ einen Gutschein für 7 Tage Ferien für 2 Personen den unser Mitglied Elisabeth Haller, damals 81 Jahre alt, an der Tombola gewonnen hat.

Im November 1998 nahm die Mutter **Michaela** an der Wein- und Kulturreise in der Toskana teil und 2002 feierte sie ihren 50.Geburtstag mit uns in der Pfalz.

Vater **Rochus** ist der Bauer des Erbhofes und hat Galloway-Rinder, Milchkühe, 2 Haflinger-Pferde, Shettland-Ponys, Schafe und Ziegen im Stall. Im Sommer tummeln sich beim Kinderspielplatz neben dem Natursee auch noch Hasen und Miniponys. Er liefert seine Bioprodukte an seine Frau Michaela die sie mit meisterhafter Hand für ihre Gäste zubereitet. Schwiegersohn **Gabriel** ist verantwortlich für Reparaturen, Strassenräumung usw. und kümmert sich abends um die 3 Kinder welche neu angekommene Gäste begrüßen, ihre beim Skirennen gewonnenen Trophäen zeigen und mal helfen eine Tasche hochzutragen während **Christiane**, die unterdessen den Gastbetrieb übernommen hat, sich um unser Wohl kümmert. Ein richtiger Familienbetrieb wo jeder seine wichtige Rolle wahrnimmt.

Ein Höhepunkt der Urlaubswoche ist auch der Abend im alten Bauernhaus. Seit seiner Errichtung 1634 durch die Familie Quehenberger wurde dieser Erbgutshof gepflegt und ist unterdessen mit seinen 2 Stuben und 2 Schlafzimmern mit der ursprünglichen Einrichtung zu einem Museum geworden. Neben dem eingheizten Kachelofen geniessen wir jeweils ein grosses Salatbuffet, danach Schälrippchen auf Holzbrett und warme Baguettes mit Knoblauchbutter oder Schweinehaxe mit Semmelknödel und Sauerkraut. Dann gibt es eine Führung durch das Haus, angefangen im Weinkeller aus dem 12.Jahrhundert und abgerundet mit einem Besuch im Schnapskeller wo eine Verkostung der verschiedensten Spezialitäten stattfindet. Eine grosse Suppenkelle aus jedem Topf muss für die ganze Schar genügen. Danach singt Rochus urige Heimatlieder, Christiane spielt auf der Zither oder Ziehharmonika und Michaela spendiert reichlich Flüssigkeit. Oft haben wir weit über Mitternacht gesungen und gefeiert. Irene hat dazu gemeint: und wenn ich auf alle anderen Ferien verzichten muss aber diese Skiwoche lass ich mir nicht nehmen!

Zum 35-Jahr-Jubiläum von AMICIZIA haben drei der Mitbegründer des Vereins beschlossen obige Begebenheiten zu erzählen. Sollten Mitglieder und Freunde die nicht mehr alleine in den Winterurlaub fahren möchten sich uns anschliessen wollen, so könnt ihr gerne Info einholen bei Helmut Viehmann (Tel.06128 / 6427 helmut.inge.viehmann@unitybox.de) oder mal auf Internet nachschauen www.wildau.at.

Unsere nächste Urlaubswoche findet statt vom Sonntag den 28.02. – Sonntag den 06.03.2016.

DESIDERATA

Deutsch

Gehe ruhig & gelassen durch Lärm und Hast und sei des Friedens eingedenk, den die Stille bergen kann. Stehe soweit ohne Selbstaufgabe möglich in freundlicher Beziehung zu allen Mitmenschen. Äußere deine Wahrheit ruhig und klar und höre anderen zu, auch den Geistlosen und Unwissenden; auch sie haben ihre Geschichte. Meide laute und aggressive Menschen, sie sind eine Qual für den Geist.

Wenn du dich mit anderen vergleichst, könntest du bitter werden und dir nichtig vorkommen; denn immer wird es jemanden geben, größer oder geringer als du. Freue dich deiner eigenen Leistungen wie auch deiner eigenen Pläne. Bleibe weiter an deiner eigenen Laufbahn interessiert, wie bescheiden auch immer. Sie ist ein echter Besitz im wechselnden Glück der Zeiten.

In deinen geschäftlichen Angelegenheiten laß Vorsicht walten; denn die Welt ist voller Betrug. Aber dies soll dich nicht blind machen gegen gleichermaßen vorhandene Rechtschaffenheit. Viele Menschen ringen um hohe Ideale; und überall ist das Leben voller Heldentum.

Sei du selbst, vor allen Dingen heuchle keine Zuneigung. Noch sei zynisch, was die Liebe betrifft; denn auch im Angesicht aller Dürre und Enttäuschung ist sie doch immerwährend wie das Gras.

Ertrage freundlich-gelassen den Ratschluß der Jahre, gib die Dinge der Jugend mit Grazie auf. Stärke die Kraft des Geistes, damit sie dich in plötzlich hereinbrechendem Unglück schütze. Aber beunruhige dich nicht mit Einbildungen. Viele Befürchtungen sind Folge von Erschöpfung und Einsamkeit. Bei einem heilsamen Maß an Selbstdisziplin sei gut zu dir selbst.

Du bist ein Kind des Universums, nicht weniger als die Bäume und Sterne; du hast ein Recht hier zu sein. Und ob es dir nun bewußt ist oder nicht: zweifellos entfaltet sich das Universum wie vorhergesehen. Darum lebe in Frieden mit Gott, was für eine Vorstellung du auch von ihm hast und was immer dein Mühen und Sehnen ist. In der lärmenden Wirrnis des Lebens erhalte dir den Frieden mit deiner Seele.

Trotz all ihrem Schein, der Plackerei und den zerbrochenen Träumen ist diese Welt doch wunderschön. Sei vorsichtig. Strebe danach, glücklich zu sein!



Lange Zeit wurde angenommen, dieser Text stamme von 1692 aus einer Kirche in Baltimore. Dies ist inzwischen widerlegt; ein Max Ehrmann aus Indiana, Rechtsanwalt und Philosoph, ist der wahre Autor (1872 - 1945)

Italienisch

Passa tranquillamente tra il rumore e la fretta, e ricorda quanta pace può esserci nel silenzio. Finchè è possibile senza doverti abbassare, sii in buoni rapporti con tutte le persone. Di' la verità con calma e chiarezza; e ascolta gli altri, anche i noiosi e gli ignoranti; anche loro hanno una storia di raccontare. Evita le persone volgari ed aggressive; esse opprimono lo spirito.

Se ti paragoni agli altri, corri il rischio di far crescere in te orgoglio e acredine, perché sempre ci saranno persone più in basso o più in alto di te. Gioisci dei tuoi risultati così come dei tuoi progetti. Conserva l'interesse per il tuo lavoro, per quanto umile; è ciò che realmente possiedi per cambiare le sorti del tempo.

Sii prudente nei tuoi affari, perchè il mondo è pieno di tranelli. Ma ciò non accechi la tua capacità di distinguere la virtù; molte persone lottano per grandi ideali, e dovunque la vita è piena di eroismo.

Sii te stesso. Soprattutto non fingere negli affetti e neppure sii cinico riguardo all'amore; poiché a dispetto di tutte le aridità e disillusioni esso è perenne come l'erba.

Accetta benevolmente gli ammaestramenti che derivano dall'età, lasciando con un sorriso sereno le cose della giovinezza. Coltiva la forza dello spirito per difenderti contro l'improvvisa sfortuna. Ma non tormentarti con l'immaginazione. Molte paure nascono dalla stanchezza e dalla solitudine. Al di là di una disciplina morale, sii tranquillo con te stesso.

Tu sei un figlio dell'universo, non meno degli alberi e delle stelle; tu hai diritto ad essere qui. E che ti sia chiaro o no, non vi è dubbio che l'universo ti si stia schiudendo come dovrebbe. Perciò sii in pace con Dio, comunque tu Lo concepisca, e qualunque siano le tue lotte e le tue aspirazioni, conserva la pace con la tua anima per nella rumorosa confusione della vita.

Con tutti i suoi inganni, i lavori ingrati e i sogni infranti, è ancora un mondo stupendo. Fai attenzione. Cerca di essere felice!

Zur Satzungsänderung:

neuer § 8:

Der Vorstand im Sinn des § 26 BGB besteht aus dem 1. und 2. Vorsitzenden, dem Schatzmeister und zwei Schriftführern (Geschäftsführender Vorstand).

Sie vertreten den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Zwei Vorstandsmitglieder vertreten gemeinsam.

Zum Vorstand gehören darüber hinaus drei bis sechs Beisitzer. Die Vorstandsmitglieder üben ihre Ämter ehrenamtlich aus.

Der Vorstand gibt sich eine Geschäftsordnung.

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Er beschließt mit Stimmenmehrheit, soweit die Satzung nichts anderes besagt. Bei Stimmgleichheit gibt die Stimme des die Vorstandssitzung leitenden Vorstandsmitgliedes den Ausschlag.

Entscheidungen, die finanzielle Verpflichtungen begründen, beschließt der Geschäftsführende Vorstand; die Beisitzer wirken hier beratend mit.

Als neue Mitglieder begrüßen wir sehr herzlich:

De las Hera, Eugenio
Illan, Helga
Michel, Klaus
Schröder, Margit
Sünert, Franziska
Tobschall, Joachim

Was würden Sie tun, wenn Sie das neue Jahr regieren könnten?

Ich würde vor Aufregung wahrscheinlich
Die ersten Nächte schlaflos verbringen
Und darauf tagelang ängstlich und kleinlich
Ganz dumme, selbstsüchtige Pläne schwingen.
Dann – hoffentlich – aber laut lachen
Und endlich den lieben Gott abends leise
Bitten, doch wieder nach seiner Weise
Das neue Jahr göttlich selber zu machen.

Joachim Ringelnatz, 1883–1934

Impressum:

Postanschrift für Vorschläge usw.:

„Lettera“ c/o Brigitte Mohr

Am Rebenhang 44

65207 Wiesbaden

Tel.: 06127 / 61340 - Fax: 06127 / 4631

e-mail: brigitte@mohr-bach.de

amicizia e.V. im Internet:

www.amicizia.de

e-mail: Info@amicizia.de

Auflage: 300

Druck: BKS GmbH, WI

Abschiedsveranstaltung zu „35 Jahre amicizia e.V.“: Klingende Weinprobe mit Studierenden der Wiesbadener Musikakademie am 2. Oktober 2015

